



DIE **A EE** AGENTUR FÜR ERNEUERBARE ENERGIEN UND ENERGIEEFFIZIENZ

MITGLIEDER UND VORSTAND

unter www.aee.ch/ueber-uns

GESCHÄFTSSTELLE

A EE

Agentur für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz

Urs Hofstetter

Auf der Mauer 11, Postfach

8021 Zürich

Telefon 043 244 73 88

Fax 043 244 73 89

info@aee.ch

MEDIENSTELLE

Stefan Batzli

Telefon 031 313 33 39

Fax 031 313 33 22

stefan.batzli@aee.ch

Wollen Sie sich für die Förderung von erneuerbaren Energien und Energieeffizienz einsetzen und geeignete politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen mitgestalten?

Werden Sie Mitglied, Gönner oder Sponsor der A EE.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle der A EE.

ERNEUERBARE ENERGIEN FÖRDERN

Wollen wir eine Energieversorgung, die für Mensch, Umwelt und Wirtschaft langfristig tragbar ist, müssen wir erneuerbare Energiequellen fördern und die Energieeffizienz verbessern.

Sonne, Wasser, Wind, Holz, Biomasse, Geothermie und Umweltwärme können unendlich viel Strom, Wärme und Treibstoff liefern – nachhaltig. Im Unterschied zu den knapper werdenden fossilen Energielieferanten Kohle, Öl und Gas erzeugen nämlich erneuerbare Energien kein CO₂, das unser Klima belastet.

Doch erneuerbare Energien verschaffen uns auch wirtschaftliche Vorteile:

- Erneuerbare Energien sind ein weltweiter Wachstumsmarkt. Wenn wir sie fördern, schaffen wir Arbeitsplätze und stärken die Schweizer Wirtschaft.
- Forschung und Entwicklung von erneuerbaren Energien stärken die Innovationskraft und den Wirtschaftsstandort Schweiz.
- Erneuerbare Energien machen die Schweiz unabhängig von Importen aus politisch instabilen Ländern und schaffen einheimische Wertschöpfung.

Die Schweiz muss ihren Strom- und Wärmebedarf langfristig zu 100 Prozent mit erneuerbaren Energien decken. Den so genannten neuen erneuerbaren Energien – Kleinwasserkraft, Sonne, Wind, Holz, Biomasse, Umweltwärme und Geothermie – kommt dabei eine Schlüsselrolle zu.

Die Schweiz bietet ideale natürliche und wirtschaftliche Voraussetzungen zur nachhaltigen Energiegewinnung. Jetzt braucht es noch den politischen Willen und geeignete ökonomische Anreize dafür.

SONNE

Die Sonne produziert riesige Mengen Energie – gratis. Mittels Photovoltaik wandeln wir sie in Strom um; über Sonnenkollektoren bereiten wir Warmwasser und Heizwasser auf. Das Potenzial ist riesig: Ein Drittel des Strombedarfs liesse sich aus Sonnenenergie gewinnen.

WASSER

60 Prozent unserer Stromproduktion stammt aus Wasserkraftwerken. Kleinwasserwerke haben noch grosses Potenzial: In Flüssen, Bächen und Trink- und Abwassersystemen kann zusätzlicher Strom mit ökologischem Mehrwert erzeugt werden.

WIND

Windkraft wird in der Schweiz erst seit wenigen Jahren genutzt. Die Energiequelle wird längst noch nicht ausgeschöpft, obwohl die Technik voll ausgereift ist. Neue Anlagen müssen immer Rücksicht nehmen auf die Natur und den Landschaftsschutz.

HOLZ

Holz ist ein einheimischer, CO₂-neutraler Energieträger, der in Hülle und Fülle vorhanden ist und vielfältig eingesetzt werden kann. Würde man das volle Potenzial von Holz ausschöpfen, liesse sich die heutige Nutzung verdoppeln.

BIOMASSE

Grün- und Speiseabfälle, Gülle und Mist vom Bauernhof oder Abwasser aus Kläranlagen – aus dieser organischen Biomasse können Wärme, Strom oder Treibstoff gewonnen werden. Das grösste Potenzial zur Energiegewinnung liegt in der Landwirtschaft.

GEOOTHERMIE

Erdwärme ist eine der ergiebigsten erneuerbaren Energiequellen der Zukunft. Bei der Nutzung der Erdwärme mittels Sonden ist die Schweiz weltweit führend, die Stromerzeugung steckt dagegen noch in ihren Anfängen.

UMWELTWÄRME

Umweltwärme ist überall kostenlos vorhanden, in der Luft, im Wasser und im Erdreich. Um sie zu nutzen, gibt es seit Jahren eine bewährte Technik – die Wärmepumpe. Wärmepumpen ersetzen fossiles Heizöl und helfen, den CO₂-Ausstoss zu reduzieren.

A EE

Agentur für Erneuerbare Energien
und Energieeffizienz



FÜR DAS KLIMA. FÜR DIE WIRTSCHAFT. FÜR UNS ALLE.





A EE AGENTUR FÜR ERNEUERBARE ENERGIEN UND ENERGIEEFFIZIENZ

Noch nie hat die Schweiz so viel Energie verbraucht wie heute. Beinahe die gesamte Menge dieser Energie stammt aus fossilen Energieträgern. Unser Energiekonsum kostet uns enorme Summen, macht uns von anderen Ländern abhängig und belastet Klima, Umwelt und Mensch.

Dabei liesse sich ein grosser Teil unseres Strom- und Wärmebedarfs schon heute CO₂-frei und wirtschaftlich decken: Erneuerbare Energien und Energieeffizienz haben alle Argumente auf ihrer Seite.

In der Agentur für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz A EE sind rund 20 Organisationen, Verbände und Unternehmen zusammengeschlossen, die sich für eine nachhaltige Energiepolitik, für die Förderung erneuerbarer Energien und der Energieeffizienz einsetzen.

- Seit der Gründung der A EE im Jahr 1996 verfolgen wir das Ziel, positive wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Energiepolitik zu schaffen.
- Wir fördern den Dialog zwischen energiepolitischen Akteuren.
- Mit unseren Studien leisten wir einen Beitrag zur Fachdiskussion und informieren mit aktuellen Fakten Privatpersonen, Schulen, Unternehmen, Verbände, Medien und Politik.

DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN

Die Technologien für eine nachhaltige Energiegewinnung und -verwendung sind vorhanden – doch sie brauchen geeignete politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen, um ihre Wirkung zu entfalten: für das Klima, für die Wirtschaft, für uns alle.

Wir vertreten die Interessen der Unternehmen und Verbände, die mit zeitgemässen Energielösungen Einkommen und zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen.

UNSERE POSITIONEN

- Wir setzen uns für die Förderung erneuerbarer Energien ein, damit sie konkurrenzfähig werden und ihren Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung leisten.
- Wollen wir erneuerbare Energien vorwärts bringen, kommt der kostendeckenden Einspeisevergütung für Strom aus erneuerbaren Energien (KEV) eine Schlüsselrolle zu. Die Begrenzungen für die Einspeisung und für die Entschädigung sind deshalb aufzuheben.
- Milliarden von Franken gehen jedes Jahr durch mangelhafte Energieeffizienz verloren. Sie wären besser investiert in die Wärmedämmung und Installation von Sonnenkollektoren und Wärmepumpen.
- Wir fordern, dass das Energiegesetz konsequent umgesetzt und laufend an die Entwicklungen im dynamischen Energiesektor angepasst wird.
- Wir setzen uns für ein Umdenken bei der Mobilität ein. Dazu müssen wir gesetzliche Grundlagen, Anreize, Technologien und Verhaltensweisen für eine nachhaltige Mobilität fördern.
- Wir dürfen keine Energie verschenken; Fern- und Abwärme müssen konsequent genutzt werden.

ENERGIE EFFIZIENT NUTZEN

Energie kostet. Wer sie effizient nutzt, spart – egal ob im Haushalt oder in der Industrie. Massnahmen zugunsten einer höheren Energieeffizienz sind zudem ein besonders wirkungsvoller Umwelt- und Klimaschutz.

Um Energie einzusparen und wirkungsvoll einzusetzen, gibt es zahlreiche Technologien – von der passiven Wärmedämmung im Bauwesen bis zu wirkungsvolleren Geräten und Fahrzeugen.

Heute entweichen noch jedes Jahr Milliarden von Franken als Energieverlust durch undichte Fenster, schlecht isolierte Hauswände oder Dächer. Diese Milliarden wären besser investiert in wirksamere Wärmedämmung der Gebäudehüllen, Wärmeschutzfenster, die Installation von Sonnenkollektoren und Wärmepumpen. Das erhöht den Wohn- und Arbeitskomfort und schafft Arbeit für das Gewerbe.

Die energetische Gebäudesanierung hat höchste Priorität sowohl für eine nachhaltige Energiepolitik als auch eine Konjunkturbelebung.

Die A EE setzt sich dafür ein, dass die Investitionsanreize, welche heute im Rahmen der Förderprogramme und der CO₂-Teilzweckbindung bereit liegen, zügig zum Ausbau von erneuerbaren Energien und zur Steigerung der Energieeffizienz von privaten, öffentlichen und gewerblichen Gebäuden vollumfänglich ausgeschöpft werden.

MOBILITÄT NACHHALTIG GESTALTEN

Der private und öffentliche Verkehr beansprucht rund 35 Prozent des gesamten Energieverbrauchs – Tendenz steigend. Bisher wurden die Effizienzvorgaben für Neuwagen, die das UVEK und «Auto Schweiz» vereinbarten, nicht erreicht: Weder der vorgesehene Benzinverbrauch noch der CO₂-Ausstoss konnten eingehalten werden.

Die A EE will die automobilen Freiheit nicht beschränken. Doch wir müssen Energieverschwendung und Umweltbelastung eindämmen. Deshalb setzt sich die A EE für eine nachhaltige Mobilität ein – das heisst:

- verbrauchsarme, energieeffiziente Fahrzeuge,
- sparsame Fahrweise,
- kombinierte Mobilität mit Langsamverkehr, öffentlichen Verkehrsmitteln oder Auto,
- Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene sowie
- emissionsarme, CO₂-neutrale Treibstoffe und neue Mobilitäts- und Antriebskonzepte.

ÖKOSTROM NUTZEN

Das Angebot an Solar- und Windstrom, an Stromprodukten aus Biomasse und aus Wasserkraftwerken wächst kontinuierlich: Heute bieten über 400 Elektrizitätswerke Stromprodukte aus erneuerbaren Energien an.

Wer ein Zeichen für die Umwelt setzen möchte, kann vielerorts Ökostrom beziehen. Damit unterstützen Konsumentinnen und Konsumenten die ökologische Stromproduktion zum Schutz von Umwelt, Klima und uns allen – und sie fördern die Weiterentwicklung nachhaltiger Technologien zur Energiegewinnung.

Die Agentur für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz:
Seit 1996 setzen wir uns für eine nachhaltige Energiepolitik ein.



Nachhaltige Energie muss konkurrenzfähig werden:
Wir setzen uns dafür mit allen Mitteln ein.

Energieeffizienz: Energie, die nicht verbraucht wird, schont Finanzen und Umwelt am nachhaltigsten.



Erneuerbare Energien: Die Stromgewinnung aus Sonne, Wind, Biomasse und Wasserkraft nützt – dem Klima, der Wirtschaft und uns allen.